

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.09.2020

überarbeitet am: 18.09.2020

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname:** Buctril

**Registrierungsnummer:** Pfl.Reg.Nr. 3018

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Herbizid

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Kwizda Agro GmbH  
Universitätsring 6, A-1010 Wien  
Tel.: +43 (0) 59977 10

#### Zulassungsinhaber und für die Endkennzeichnung verantwortlich:

Bayer Austria GmbH, Crop Science  
Herbststraße 6-10, A-1160 Wien

#### Auskunftgebender Bereich:

Kwizda Werk Leobendorf, Tel.: +43 (0) 59977 40  
E-Mail: lw.leobdf@kwizda-agro.at

**1.4 Notrufnummer:** Vergiftungsinformationszentrale, Wien, (24h), Tel.: +43 (0)1 406 43 43

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Die Einstufung erfolgt gemäß nationaler Zulassung (Pflanzenschutzmittelgesetz 1997/2011).

Acute Tox. 4	H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Acute Tox. 4	H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
Skin Irrit. 2	H315	Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2	H319	Verursacht schwere Augenreizung.
Skin Sens. 1	H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Repr. 2	H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
STOT SE 3	H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Asp. Tox. 1	H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Aquatic Acute 1	H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
Aquatic Chronic 1	H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Die Kennzeichnung erfolgt gemäß nationaler Zulassung (Pflanzenschutzmittelgesetz 1997/2011).  
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

##### Gefahrenpiktogramme



GHS07 GHS08 GHS09

**Signalwort** Gefahr

##### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Bromoxyniloctanoat  
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 18.09.2020

überarbeitet am: 18.09.2020

**Handelsname: Buctril**

(Fortsetzung von Seite 1)

**Gefahrenhinweise**

- H302+H332 *Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.*  
H315 *Verursacht Hautreizungen.*  
H319 *Verursacht schwere Augenreizung.*  
H317 *Kann allergische Hautreaktionen verursachen.*  
H361d *Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.*  
H336 *Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.*  
H304 *Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.*  
H410 *Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.*

**Sicherheitshinweise**

- P101 *Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.*  
P102 *Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.*  
P201 *Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.*  
P261 *Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.*  
P270 *Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.*  
P272 *Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.*  
P280 *Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen.*  
P301+P310 *BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.*  
P308+P313 *BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.*  
P321 *Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).*  
P331 *KEIN Erbrechen herbeiführen.*  
P333+P313 *Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.*  
P337+P313 *Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.*  
P362+P364 *Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.*  
P391 *Verschüttete Mengen aufnehmen.*  
P501 *Inhalt/Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen.*

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:**

SP 1 *Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/ Indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.)*

SPe 4 *Zum Schutz von Gewässerorganismen bzw. Nichtzielpflanzen nicht auf versiegelten Oberflächen wie Asphalt, Beton, Kopfsteinpflaster (Gleisanlagen) bzw. in anderen Fällen, die ein hohes Abschwemmungsrisiko bergen, ausbringen.*

*Vorsicht, Pflanzenschutzmittel!*

*Abbauprodukte können ins Grundwasser gelangen.*

*Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren.*

*Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.*

*Bei Nachfolgearbeiten auf/in behandelten Flächen/Kulturen sind Schutzkleidung und Schutzhandschuhe zu tragen.*

*Eine nicht bestimmungsgemäße Freisetzung in die Umwelt vermeiden.*

*Originalverpackungen oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden.*

**Zusätzliche Hinweise:**

*EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.*

**2.3 Sonstige Gefahren:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2 Gemische**

**Beschreibung:** Emulsionskonzentrat auf Basis von 225 g/l Bromoxynil (327,5 g/l Octanoat)

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.09.2020

überarbeitet am: 18.09.2020

**Handelsname: Buctril**

(Fortsetzung von Seite 2)

<b>Gefährliche Inhaltsstoffe:</b>		
CAS: 1689-99-2 EINECS: 216-885-3 Indexnummer: 608-017-00-0	Bromoxyniloctanoat Acute Tox. 3, H331; Repr. 2, H361d; Aquatic Acute 1, H400 (M=10); Aquatic Chronic 1, H410 (M=10); Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317	31,8%
CAS: 64742-94-5 EINECS: 265-198-5 Reg.nr.: 01-2119463583-34-0002	Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H336	>20%
CAS: 68953-96-8 EINECS: 273-234-6	Dodecylbenzolsulfonat, Calciumsalz Eye Dam. 1, H318; Aquatic Chronic 2, H411; Acute Tox. 4, H312; Skin Irrit. 2, H315	1-3%
CAS: 78-83-1 EINECS: 201-148-0 Indexnummer: 603-108-00-1	2-Methylpropan-1-ol Flam. Liq. 3, H226; Eye Dam. 1, H318; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H335-H336	1-3%

**Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen



Erste Hilfe

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:** Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.**Nach Einatmen:**

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.

**Nach Hautkontakt:**

Mit viel Wasser und Seife abwaschen, wenn verfügbar mit viel Polyethylenglycol 400 und anschließend Reinigung mit Wasser.

Sofort ärztlichen Rat einholen.

**Nach Augenkontakt:**

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt spülen. Kontaktlinsen nach 5 Minuten Spülung entfernen und weiterspülen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

**Nach Verschlucken:**

Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**

Lokal: Sensibilisierung, Reizungen von Augen, Haut und Schleimhäuten

Systemisch: Müdigkeit, Durst, Schwitzen, Angst, Hyperventilation, Tachykardie, Muskelsteifheit, Hyperthermie

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**

Ein spezifisches Antidot ist nicht bekannt. Eine dem Zustand des Patienten angemessene symptomatische Behandlung wird empfohlen. Bei einer Hyperthermie ist die äußerliche Kühlung des Körpers ratsam; im Falle von Muskelstarre können Muskelrelaxanzien und künstliche Beatmung die Behandlung der Hyperthermie unterstützen. Eine Magenspülung sollte nicht erforderlich sein. Jedoch wird empfohlen, Medizinalkohle und Natriumsulfat zu verabreichen, wenn eine größere Menge aufgenommen wurde. Im Fall von Verschlucken sollten Intubation und Bronchiallavage

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 18.09.2020

überarbeitet am: 18.09.2020

**Handelsname: Bucril**

erwogen werden. Nieren, Leber und Pankreasfunktionen überwachen.

(Fortsetzung von Seite 3)

**Risiken:**

Enthält Kohlenwasserstofflösungsmittel. Kann eine Pneumonie durch Verschlucken hervorrufen.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel:** Wassersprühnebel, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel, CO<sub>2</sub>  
**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**

Im Brandfall werden gefährliche Gase gebildet.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung:**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

**Weitere Angaben:**

Ausbreitung der Löschflüssigkeiten begrenzen.

Kontaminiertes Löschwasser nicht in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**

Hinweise zur Expositionsbegrenzung beachten und persönliche Schutzausrüstung anlegen (Pkt.8)  
Berührung mit verschüttetem Produkt oder verunreinigten Flächen vermeiden.  
Zündquellen entfernen.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Austreten von größeren Mengen eindämmen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Säure-, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

In verschleißbare, gekennzeichnete Behälter füllen und gemäß den Vorschriften entsorgen.

Verschmutzte Gegenstände/Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte:**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Anwendungsvorschriften genau befolgen.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.09.2020

überarbeitet am: 18.09.2020

**Handelsname: Bucril**

(Fortsetzung von Seite 4)

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.  
Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Produkt in dichtverschlossener Originalverpackung an einem gut belüfteten Ort, kühl und trocken lagern.

Vor direkter Sonneneinstrahlung und Frost schützen.

Geeignete Werkstoffe: Coex EVOH (1000L IBC)

#### Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Unter Verschluss und für Kinder und Haustiere unzugänglich lagern.

**7.3 Spezifische Endanwendungen:** Verwendung entsprechend der Gebrauchsanweisung.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**CAS: 78-83-1 2-Methylpropan-1-ol**

MAK | Kurzzeitwert: 600 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm, Langzeitwert: 150 mg/m<sup>3</sup>, 50 ppm

**Rechtsvorschriften** MAK (Österreich): GKV 2018, 254. Verordnung, 24.9.2018, Teil II

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

##### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen und auf peinlichste Sauberkeit achten.

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und vor erneuter Verwendung gründlich reinigen.

Nach der Arbeit sofort Hände waschen, gegebenenfalls duschen.

Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.

#### Atemschutz:



Atemschutzgerät

Filter gegen organische Dämpfe und Gase (Schutzfaktor 10) gemäß EN140 Filtertyp A

#### Handschutz:



Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)

Verunreinigte Handschuhe waschen. Bei Kontamination innen, Beschädigung oder wenn die Kontamination außen nicht entfernt werden kann, entsorgen.

#### Handschuhmaterial

Auswahl des Schuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeit, Permeationsrate und Degradation.

Nitrilkautschuk (NBR)

Empfohlene Materialstärke: > 0,4 mm

Durchlässigkeitsrate > 480 min, Schutzindex Klasse 6

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.09.2020

überarbeitet am: 18.09.2020

**Handelsname: Buctril**

(Fortsetzung von Seite 5)

### Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

### Augenschutz:



Korbbrille (EN166)

### Körperschutz:

Standard-Overall und Schutzanzug Kategorie 3 Typ 4 tragen.

Bei dem Risiko einer signifikanten Exposition ist ein höherwertiger Schutzanzug in Betracht zu ziehen.

Möglichst zwei Schichten Kleidung tragen: Unter einem Chemieschutzanzug sollte ein Overall aus Polyester/Baumwolle oder reiner Baumwolle getragen werden. Overalls regelmäßig professionell reinigen lassen.

Im Falle einer signifikanten Kontamination des Schutzanzuges durch Spritzer die Verunreinigung soweit wie möglich entfernen und den Anzug sorgfältig gemäß Anweisung des Herstellers entsorgen.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen:

<b>Form:</b>	Klare Flüssigkeit
<b>Farbe:</b>	Gelb bis braun
<b>Geruch:</b>	Aromatisch
<b>Geruchsschwelle:</b>	Keine Daten verfügbar

**pH-Wert bei 23 °C:** 4 - 5 (1%)

#### Zustandsänderung:

**Siedebeginn und Siedebereich:** Keine Daten verfügbar.

<b>Flammpunkt:</b>	60 °C
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	430 °C

<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Nicht explosiv (92/69/EWG, A.14 / OECD 113)
<b>Explosionsgrenzen:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Oxidierende Eigenschaften:</b>	Keine brandfördernden Eigenschaften

<b>Dampfdruck:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Dampfdichte:</b>	Keine Daten verfügbar.

**Dichte bei 20 °C:** ca. 1 g/cm<sup>3</sup>

**Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Mischbar

**Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** 5,4 log Pow (Bromoxyniloctanoat)

#### Viskosität

<b>Dynamisch:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Kinematisch:</b>	Keine Daten verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.09.2020

überarbeitet am: 18.09.2020

**Handelsname: Bucril**

(Fortsetzung von Seite 6)

<b>Oberflächenspannung bei 20 °C:</b>	31 mN/m
---------------------------------------	---------

<b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
-----------------------------	--

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

**10.1 Reaktivität:** Stabil unter Normalbedingungen.

**10.2 Chemische Stabilität:** Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:**

Keine unter normalen Lager- und Handhabungsbedingungen.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen:**

Feuchtigkeit, extreme Temperaturen, direkte Sonneneinstrahlung

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Nur im Originalbehälter lagern.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Keine unter normalen Lager- und Handhabungsbedingungen.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Toxizität**

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.

**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Oral	LD50	300 - 2000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50/4h	2,82 mg/l (Ratte)

**Primäre Reizwirkung:**

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Reizend (Kaninchen)

Verursacht Hautreizungen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Reizend (Kaninchen)

Verursacht schwere Augenreizung.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Bromoxyniloctanoat: sensibilisierend (Meerschweinchen, OECD 406, Buehler Test)

**Entwicklungstoxizität**

Bromoxyniloctanoat: verursachte eine foetale Wachstumsverzögerung, ein erhöhtes Auftreten von nicht spezifischen Missbildungen. Verursachte Entwicklungstoxizität nur bei Dosen, die auch giftig für die Muttertiere sind.

**Keimzell-Mutagenität**

Bromoxyniloctanoat: nicht mutagen oder genotoxisch auf Basis einer Vielzahl von In-vitro- und In-vivo-Mutagenitätsstudien

**Karzinogenität**

Bromoxyniloctanoat: verursachte bei hohen Dosierungen ein häufigeres Auftreten von Lebertumoren. Der Wirkungsmechanismus zur Tumorbildung wird bei Menschen als nicht relevant angesehen.

**Reproduktionstoxizität**

Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

(Fortsetzung auf Seite 8)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.09.2020

überarbeitet am: 18.09.2020

**Handelsname: Bucril**

(Fortsetzung von Seite 7)

Bromoxyniloctanoat: verursachte keine Reproduktionstoxizität in einer Zweigenerationenstudie an der Ratte.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Bromoxyniloctanoat verursachte in Tierversuchen eine spezifische Zielorgan-Toxizität in der Leber. Die beobachteten Effekte scheinen für den Menschen nicht relevant zu sein.

**Aspirationsgefahr**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität:**

EC50/48h*	0,255 mg/l (Wasserfloh, <i>Daphnia magna</i> )
EC50/96	> 90 g/ml (Grünalge, <i>Raphidocelis subcapitata</i> )
LC50/96h*	0,127 mg/l (Regenbogenforelle, <i>Oncorhynchus mykiss</i> )
NOEC	8,3 g/ml (Grünalge, <i>Raphidocelis subcapitata</i> )
NOEC/21d	0,32 g/ml (Wasserfloh, <i>Daphnia magna</i> )

**Zusätzliche Hinweise:** \* Test wurde mit einer ähnlichen Formulierung durchgeführt.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:**

Bromoxyniloctanoat: nicht leicht biologisch abbaubar, Koc: 639

**12.3 Bioakkumulationspotenzial:** Bromoxyniloctanoat: BCF 230, keine Bioakkumulation

**12.4 Mobilität im Boden:** Bromoxyniloctanoat: schwach mobil in Böden

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Nicht anwendbar.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung:**

Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Sonderabfallsammler/Problemstoffsammelstelle übergeben (gem. ÖNORM S2100).

**Abfallschlüsselnummer:**

53103 (Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln)

**Europäischer Abfallkatalog:**

02 01 08: Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten

**Ungereinigte Verpackungen****Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Leere Behälter für keinerlei Zwecke wiederverwenden sondern vorschriftsmäßig entsorgen.

Nicht restentleerte Verpackungen sind wie das Produkt zu entsorgen.

(Fortsetzung auf Seite 9)



## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 18.09.2020

überarbeitet am: 18.09.2020

**Handelsname: Bucril**

(Fortsetzung von Seite 8)

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**14.1 UN-Nummer****ADR** UN1993**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung****ADR** 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Bromoxynilooctanoat, Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische), UMWELTGEFÄHRDEND**14.3 Transportgefahrenklassen****ADR****Klasse** 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe  
**Gefahrzettel** 3**14.4 Verpackungsgruppe****ADR** III**14.5 Umweltgefahren****Besondere Kennzeichnung (ADR):** Symbol (Fisch und Baum)**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

**Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):**

30

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

nicht anwendbar

**UN "Model Regulation":**

UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (BROMOXYNILOCTANOAT, LÖSUNGSMITTELNAPHTHA (ERDÖL), SCHWERE AROMATISCHE), 3, III, UMWELTGEFÄHRDEND

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Verordnung (EG) Nr.1907/2006 Anhang XVII Beschränkungsbedingungen:** 3**Nationale Vorschriften:****Zusätzliche Hinweise gem. PMG 1997 bzw. 2011**

Weitere Auflagen sind dem Produktetikett zu entnehmen.

**Klassifizierung nach VbF:** A III**Wassergefährdungsklasse:** WGK 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend.**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Das Produkt ist gemäß den Vorgaben der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 registriert.

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

(Fortsetzung auf Seite 10)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 18.09.2020

überarbeitet am: 18.09.2020

**Handelsname: Bucril**

(Fortsetzung von Seite 9)

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Relevante Sätze**

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H331 Giftig bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Abkürzungen und Akronyme:**

- CLP: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen
- CAS: Chemical Abstracts Service
- EINECS: Europäisches Altstoffverzeichnis
- GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
- MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration
- LC50: mittlere letale Konzentration (50 %)
- LD50: mittlere letale Dosis (50 %)
- EC50: mittlere effektive Konzentration (50 %)
- NOEL/NOEC: höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung
- BCF: Biokonzentrationsfaktor
- Koc: Adsorptionskoeffizient
- ADR: Europäische Vereinbarung über den internationalen Transport von Gefahrgütern auf der Straße
- PBT: persistent, bioakkumulierbar und toxisch
- vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
- Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3
- Acute Tox. 4: Akute Toxizität - oral – Kategorie 4
- Acute Tox. 3: Akute Toxizität - inhalativ – Kategorie 3
- Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
- Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
- Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
- Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
- Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2
- STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3
- Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1
- Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1
- Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1
- Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

**Daten gegenüber der Vorversion geändert Abschnitt 2-5,7,-9,12,16**